



Am dritten Wake the Lake im Hafenbecken von Weesen zeigten die Grössen der Schweizer Wakeboardszene spektakuläre Sprünge. Unter ihnen auch Martin Veluzat aus Estavayer-le-Lac, wo neben Weesen der zweite permanente Wakeboardlift der Schweiz installiert ist.

Bilder André Springer

## Wakeboarder zeigten spektakuläre Show

**WEESEN** Am dritten Wake the Lake demonstrieren Schweizer Profis im Hafenbecken Sprünge und Drehungen am Lift. Die Trendsportart Cablewakeboarden konnte vor Ort ausprobiert werden, auch Bretter für Stand Up Paddling standen bereit. Die Stimmung am Anlass war toll, der Andrang gross.

Sie springen über Hindernisse oder sogenannte Obstacles, drehen sich in der Luft, bis das Brett über dem Kopf steht, berühren mit der Hand die Spitze des Boards. Zuschauerinnen und Zuschauer am Hafstrand applaudieren begeistert. Die jungen Männer, die am dritten Wake the Lake in Weesen ihr Können demonstrieren, sind Grössen in der Schweizer Wakeboardszene. Einige kehrten eben von der Europameisterschaft in Polen zurück. Severin van der Meer aus

Uster qualifizierte sich zudem als erster Schweizer für den «Red Bull Big Air»-Event in Hamm, Deutschland, wo er sich mit der Weltelite mass. Als Highlight am Wake the Lake bezeichnete er die neuen respektive umgebauten Obstacles Pole Jam und Rail.

### Sportart bekannt machen

Auch die anderen Showfahrer zeigten sich begeistert. «C'est génial!», fand der Neuenburger Martin Veluzat und schwärmte von Anlass, Ort, Lift und Leuten.

«In der Schweiz können sich viele unter Wakeboarding nichts vorstellen», sagt Sabrina Boesch, Mediensprecherin des Organisationsteams. Darum ist es den Organisatoren wichtig, die Trendsportart bekannt zu machen. Werden Wakeboarder sonst von einem Boot übers Wasser gezogen, übernimmt das beim Cablewakeboarding ein Wakeboardlift. Der grosse Vorteil dabei: Das Publikum ist nahe am Geschehen und kann die Kunststücke mitverfolgen. Der Lift bietet weitere Vorzüge. Während ein Boot eine Menge Sprit benötigt und Lärm verursacht, läuft der Lift mit Strom und ruhig. Zudem sorgt er durch permanente Zufuhr von Sauerstoff für eine hervorragende

Wasserqualität, erklärte Boesch, was Flora und Fauna zugutekomme. Dennoch ist der Wakeboardlift in Weesen der einzige in der Deutschschweiz, ein zweiter, permanenter Lift ist in Estavayer am Neuenburgersee zu finden. «Wir würden uns freuen, könnten wir den Lift ebenfalls fest installieren», sagt die Mediensprecherin. Gespräche seien in Gang.

### Schnelles Erfolgserlebnis

Der Anlass lockte von Freitag bis Sonntag viel Publikum an den See. Neben den Shows und eigenen Fahrversuchen auf dem Wakeboard konnte auch Stehpaddeln ausprobiert werden. Wakeurboote und ein Bikeparcours standen ebenfalls zur Verfügung.

Diverse Stände boten Getränke, Esswaren, Sportartikel sowie Live-DJ-Musik. Man habe selten Gelegenheit dazu, Wakeboarding auszuprobieren, sagten zwei junge Zürcherinnen, die aufs Brett stiegen. Fast jeder könne wakeboarden, man habe relativ schnell ein Erfolgserlebnis, erklärte Boesch. Die Organisatoren zeigten sich erfreut. «Wir sind sehr zufrieden», sagte Gesamtleiter Tobias Müller betreffend Besucherzahlen, Wetter und Stimmung.

Dragiza Stoni

Der Wakeboardlift steht noch bis 7. September für Selbstversuche im Hafen Weesen. Anmeldung über [www.cablewakeboardweesen.ch](http://www.cablewakeboardweesen.ch).



Stand Up Paddling war vor allem bei den Kindern und Jugendlichen sehr beliebt.



Aller Anfang ist schwer: Die Trendsportart Cablewakeboarding konnte am Wochenende in Weesen gleich selbst ausprobiert werden, was auf reges Interesse stiess.

## Anlässe

### RAPPERSWIL-JONA

#### Obligatorisches in der Grunau

Die Stadtschützen Rapperswil machen darauf aufmerksam, dass übermorgen Mittwoch, 13. August, von 17.30 bis 20 Uhr in der Schiessanlage Grunau (beim Vita-Parcours) eine weitere obligatorische Bundesübung durchgeführt wird. Die Standblattausgabe erfolgt nur bis 19.30 Uhr. Neben der persönlichen Waffe sind Dienst- und Schiessbüchlein (militärischer Leistungsausweis), die Aufforderung zur Erfüllung der Schiesspflicht sowie ein amtlicher Ausweis (Pass oder Identitätskarte) mitzubringen. Das Tragen eines Gehörschutzes, der leihweise abgegeben wird, ist obligatorisch. e

## Motorrad auf PW aufgefahren

**ST. GALLENKAPPEL** Am Samstag um 17 Uhr ist auf der Rickenstrasse ein 16-jähriger Motorradfahrer in das Heck eines Autos geprallt. Er fuhr in Richtung Eschenbach, als er auf der Höhe der Abzweigung Grundwiesstrasse ein Auto zu spät bemerkte, das anhält, um abzubiegen. Er kollidierte mit dem Heck des Autos und wurde auf einen Hausvorplatz geschleudert. Der 16-Jährige musste mit unbestimmten, eher leichten Verletzungen ins Spital gebracht werden. Am Motorrad entstand Totalschaden im Betrag von rund 6000 Franken. Die Beschädigungen am Auto belaufen sich auf rund 2500 Franken. zsz

## Impressum

Erscheint täglich von Montag bis Samstag. Amtliches Publikationsorgan der Stadt Rapperswil-Jona und der Gemeinden Uznach, Eschenbach, Schmerikon, Gommiswald, Schänis und Benken. Redaktion Zürichsee-Zeitung, Alte Jonastr. 24, 8640 Rapperswil. Telefon: 055 220 42 42. Fax: 055 220 42 43. E-Mail: [redaktion.obersee@zsz.ch](mailto:redaktion.obersee@zsz.ch). E-Mail Sport: [sport@zsz.ch](mailto:sport@zsz.ch). Online: [www.zsz.ch](http://www.zsz.ch).

### CHEFREDAKTION

Chefredaktor: Benjamin Geiger (bg). Stv. Chefredaktoren: Michael Kaspar (mk), Martin Steinegger (mst).

### REGIONALREDAKTION OBERSEE

Leitung: Michael Kaspar (mk). Region: Christoph Bachmann (cb), Sarah Gaffuri (sg), Regula Kaspar-Fisler (spa), Patrizia Kuriger (pku), Magnus Leibundgut (ml), Marco Lügstenmann (lü), Ständige Mitarbeiter: Elvira Jäger (jä).

### ZENTRALREDAKTION

Leitung: Martin Steinegger (mst). Dienstredaktion: Peter Hasler (ph), Thomas Schär (ths), Seraina Sattler (sat). Gesellschaft: Angela Bernetta (net). Agenda/Sonderseiten: Guida Kohler (guk).

### FOTOGRAFEN

Leitung: Manuela Matt (mma). Fototeam: Kurt Heuburger (kh), Silvia Luckner (slu), Sabine Rock (roc), Reto Schneider (rs), André Springer (as).

### ZRZ-SPORTREDAKTION

Urs Stanger (ust, Leitung), David Bruderer (db), Renato Cecchet (rce), Maurizio Derin (md), Roland Jauch (jch), Urs Kindhauser (uk), Roger Metzger (rom), Marisa Kuny (mak), Martin Müller (müm), Hansjörg Schifferli (hjs), Silvano Umberg (su), Peter Weiss (pew), Markus Wyss (mw)

### ZRZ-KANTONALREDAKTION

Patrick Gut (pag, Leitung), Stefan Busz (bu), Philipp Lenherr (ple), Thomas Marth (tma), Thomas Münzel (tm), Thomas Schraner (tsc), Heinz Zürcher (hz)

### PRODUKTION

Leitung: Daniel Kiss (dki)

### ABOSERVICE

Zürichsee-Zeitung: Aboservice, Seestr. 86, 8712 Stäfa. Telefon: 0848 805 521, Fax: 0848 805 520, [abo@zsz.ch](mailto:abo@zsz.ch). Preis: Fr. 387.– pro Jahr, E-Paper: Fr. 197.– pro Jahr. Lesermarketing: René Sütter, Zürcher Regionalzeitungen AG, Gammart 1, 8400 Winterthur, Tel. 044 515 44 44, [marketing@zrz.ch](mailto:marketing@zrz.ch).

### VERLAG

Zürcher Regionalzeitungen AG, Seestr. 86, 8712 Stäfa. Leitung: Robin Tanner.

### DRUCK

DZZ Druckzentrum Zürich AG.

### INSERATE

Zürcher Regionalzeitungen AG, Alte Jonastr. 24, 8640 Rapperswil. Telefon: 044 515 44 66. Fax: 044 515 44 69. E-Mail: [rapperswil@zrz.ch](mailto:rapperswil@zrz.ch). Todesanzeigen über das Wochenende: [anzeigenumbruch@tamedia.ch](mailto:anzeigenumbruch@tamedia.ch). Leitung: Jost Kessler.

Die Verwendung von Inhalten dieses Titels durch nicht autorisierte ist untersagt und wird gerichtlich verfolgt.

Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen der Zürcher Regionalzeitungen AG i.S.v. Art. 322 StGB: DZO Druck Oetwil a.S. AG.